

Was wäre, wenn Sie Ihr Vertrauen dem Falschen schenken?



Vertrauensschaden-
versicherung



Das am häufigsten verwendete Tatwerkzeug: Ihr Vertrauen

Selbst, wenn Sie die Hand für Ihre Mitarbeitenden und Geschäftspartner ins Feuer legen würden – leider gibt es immer wieder Fälle von Betrug, Untreue, Unterschlagung oder Diebstahl. Solche Straftaten haben gravierende Folgen und können für Ihr Unternehmen und für Sie persönlich existenzbedrohend sein.

Das kann auch Ihnen passieren

Eine Buchhalterin, die seit fast 30 Jahren für eine Anwaltskanzlei gearbeitet hatte, soll über Jahre Geld der Kanzlei auf eigene Konten überwiesen haben. Innerhalb von vier Jahren waren durch 52 Taten rund 150.000 EUR verschwunden.

Ein ehemaliger Prokurist einer Firma soll gemeinsam mit drei externen Tätern mehrfach Altmetall auf eigene Rechnung verkauft haben. Dabei ist ein Schaden von ungefähr 300.000 EUR entstanden.

Unbekannte geben sich als bestehende Kunden des Unternehmens aus und bestellen mit gefälschter E-Mail Waren im Wert von 120.000 EUR. Die Waren werden an eine neue Adresse ausgeliefert. Bis der Betrug bei Zahlungserinnerung gegenüber dem echten Kunden auffällt, ist die Ware längst verschwunden.



Die Täter

- Eigene Mitarbeitende
- Angestellte von Fremdfirmen, die vom Unternehmen beauftragt sind
- Außenstehende Dritte

Egal, wer versucht, Sie und Ihr Unternehmen zu übervorteilen: Für uns zählt der Schaden, nicht der Verursacher.

Die Delikte

- Unterschlagung
- Veruntreuung von Sach- und Geldwerten
- Diebstahl
- Betrug (z. B. mittels gefälschter Zahlungsanweisung, Bestellung oder Rechnung)
- Urkundenfälschung
- Zielgerichtete Eingriffe von außen in die EDV (Hackerschäden)
- Geheimnisverrat
- Wissentliche Pflichtverletzungen

Die Vertrauensschadenversicherung bietet Schutz gegen Vermögensschäden durch kriminelle Handlungen.

Die Auswirkungen

- Umfassende Vermögensschäden (Firmenvermögen, Rechtsverfolgungs- und Schadenermittlungskosten)
- Schäden bei Dritten, für die das Unternehmen haftet
- Mangelnde Liquidität des Unternehmens
- Störung des Betriebsfriedens
- Finanzielle Belastung durch zusätzliche Kosten

Die Vertrauensschadenversicherung enthält eine umfassende Pauschaldeckung.

Wir bewahren Ihr Unternehmen vor den Folgen von Wirtschafts- kriminalität



Die wenigsten Unternehmen glauben, dass sie selbst zum Opfer werden könnten. Man vertraut auf Sicherheitsmaßnahmen, vor allem jedoch auf die Loyalität der Mitarbeitenden. Doch aktuelle Umfragen zur Wirtschaftskriminalität widerlegen diese trügerische Annahme: Tatsächlich sind rund 40 % aller Unternehmen nach eigener Aussage betroffen.

Die Vertrauensschadenversicherung von Zurich bewahrt Sie vor den Folgen von Wirtschaftskriminalität und schützt zusätzlich auch vor Vermögensschäden bei zielgerichteten Angriffen aus dem Bereich der Computerkriminalität.

Zusätzlicher Versicherungsschutz:

- Verlust ohne Verschulden
- Wissentliche Pflichtverletzung einer Vertrauensperson
- Übernahme von Vertragsstrafen, die durch einen Versicherungsfall unmittelbar ausgelöst werden

Versicherte Kosten:

- Schadenermittlung
- Rechtsverfolgung
- Abwehr von Ansprüchen Dritter
- Public-Relations-Beratung
- Aufklärung des Verdachts der Spionage, auch unabhängig von einem versicherten Schaden
- Einhaltung der Informationspflicht zur Benachrichtigung von Betroffenen
- Aufwendungen zur Fortführung des Geschäftsbetriebs
- Psychologische Betreuung

Versicherte Schäden durch strafbare Handlungen außenstehender Dritter:

- Täuschungsschäden mittels gängiger Betrugsszenarien wie z. B.:
 - Fake President (Widerrechtliche Erlangung von Vermögenswerten unter Vortäuschung einer falschen Identität, meist eines Vorstands)
 - Bestellerbetrug (gefälschte Bestellung mit abweichender Lieferanschrift)
 - Payment Diversion (gefälschte Mitteilung zur Änderung von Bankdaten)
 - Phishing, Pharming (zielgerichtete Angriffe in die EDV)
 - Man-in-the-middle-Angriff (zielgerichtete Übernahme der vollständigen Kontrolle des Datenverkehrs zwischen Netzwerkteilnehmern)
- Identitätsdiebstahl
- Überweisungen nach Ausspähen und Missbrauch von Benutzerzugangsdaten



So können Sie Schwachstellen umgehen und Schäden minimieren

Mit Kontrollen und besonderer Sorgfalt bei der Personalauswahl lassen sich die Risiken eines Vertrauensschadens minimieren. Ein sicherer Schutz für Sie und Ihr Unternehmen ist damit jedoch nicht gegeben, denn:

- Mitarbeitende kennen die Sicherungs- und Kontrollmechanismen und können sie entsprechend umgehen,
- können über lange Zeiträume hinweg operieren und so den Schaden beständig vergrößern,
- fühlen sich gedeckt durch das Vertrauen, das ihnen entgegengebracht wird.

Die Vertrauensschadenversicherung stellt folglich eine ideale Ergänzung zu Ihren betrieblichen Sicherheits- und Kontrollmaßnahmen dar.



Vorkehrungen



Schwachstellen

Kontrollen

- „Vier-Augen-Prinzip“ mit beispielsweise zwei Unterschriften bei Zahlungsvorgängen bei Vermögensverfügungen
- Regelmäßige Budgetkontrollen und Erfolgsrechnungen
- Laufende Rentabilitäts- und Liquiditätsbetrachtungen
- Besondere Überprüfung ungewöhnlicher Zahlungsanweisungen oder Änderungsaufträge von Bankdaten bzw. Lieferanschriften
- Regelmäßige Schulungen zu Bedrohungen wie Bestellerbetrug und sog. „fake-president“
- Unterschriftenfälschungen
- Fehlende Überprüfung beim Setzen der zweiten Unterschrift
- Zusammenarbeit des Betrügers und Kontrolleurs
- Fälschungen von Dokumenten
- Ausnutzung weitreichender Vollmachten und Kompetenzen
- Menschliches Versagen
- Kurzschlusshandlungen
- Betrug durch Dritte/Social Engineering (ungewöhnliche und geschickte Täuschungen durch Dritte)

Revisionen

- Rückschauende Prüfung des betrieblichen Geschehens und der Richtigkeit der Vorgänge
- Lediglich stichprobenartiger Einsatz von Revisionen
- Falsche Erwartungshaltung durch Gleichsetzen von Revisionen mit Abschlussprüfungen

Sorgfältige Personalauswahl

- Auskunftseinholung, Referenzbefragung, Anforderung von Beschäftigungsnachweisen, Zeugnissen, polizeilichen Führungszeugnissen
- Schlüsse aus Ehrlichkeit und Vertrauenswürdigkeit der Vergangenheit auf zukünftiges Verhalten ziehen
- Gefährdung der Loyalität und Integrität durch private Schwierigkeiten



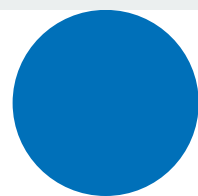
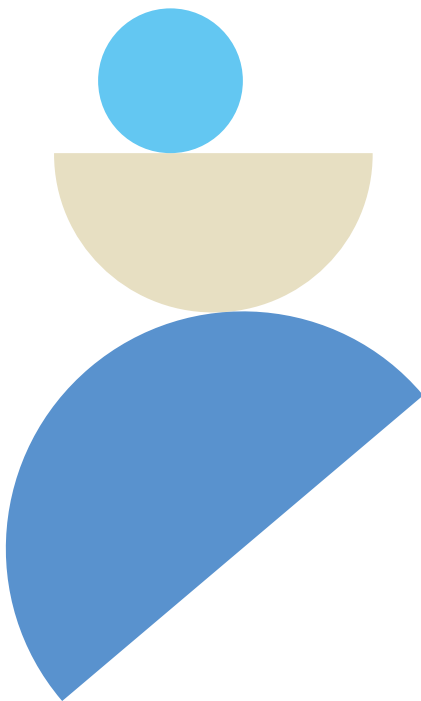
Ihre vertrauensvolle Absicherung

Die Vertrauensschadenversicherung ist ein wichtiger Baustein zur umfassenden Absicherung Ihrer Unternehmensrisiken und eine ideale Ergänzung zur D&O-, Cyber-, Warenkredit- und Rechtsschutzversicherung.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Mitversicherung wissentlicher Pflichtverletzungen von Vertrauenspersonen
- Umfangreiche Rückwärtsdeckung für noch nicht entdeckte, aber bereits verursachte Schäden
- Beitragsfreie Nachmeldefrist standardmäßig 36 Monate
- Umfangreicher Schutz gegen Straftaten externer Täter
- Schutz auch bei Schäden durch Fremdpersonal
- Reduzierung möglicher Einwände nur auf abschließend definierte Repräsentanten
- Schadenermittlungs- und Rechtsverfolgungskosten maximal bis zur vereinbarten Versicherungssumme
- Möglichkeit zur Inanspruchnahme umfangreicher vorläufiger Entschädigungsleistungen

Entscheiden Sie sich für die umfassende Vertrauensschadenversicherung von Zurich und lassen Sie sich von den attraktiven Konditionen unseres spezialisierten Expertenteams mit langjähriger Erfahrung in Underwriting und Schaden überzeugen.



Zurich Gruppe Deutschland
Platz der Einheit 2
60327 Frankfurt am Main
vertrauensschaden@zurich.de

Änderungen vorbehalten.
Die Produktbeschreibungen ersetzen nicht
die Versicherungsbedingungen.

218510164.2604

